

"Kinder dürfen schreiben, wie sie wollen" / Lesen durch Schreiben

Beitrag von „MarekBr“ vom 24. April 2013 17:21

Ich kann euch, Melosine und immergut, nur beipflichten. Auch ein Herr Thomé, der alles andere als der Methode "Lesen durch Schreiben" nahe steht, fordert praktische Schreiberfahrungen von Kindern ein (freies Schreiben). Weiteres muss man sich, wie angedeutet wurde, selbst anlesen.

Die Diskussion hier erinnert mich an das Bild vom Laufen lernenden Kind, dem man von Anfang an zeigen *muss*, wie Laufen richtig geht. Ansonsten behält es einen bleibenden Schaden und wird nie "richtig" Laufen lernen.

Ein Vater eines Kindes sagte mir mal: "Angst [vor dem Fehler] war noch nie ein guter Lehrmeister."